

Hygienekonzept für den Kursbetrieb der vhs Paderborn und ihrer Zweigstellen zur Eindämmung der Corona-Pandemie

Alle Kursleitenden und Teilnehmenden der Volkshochschule sind an die Einhaltung dieser Regelungen gebunden.

1. Teilnahme an Veranstaltungen der vhs

Alle Teilnehmenden und Lehrkräfte sind angehalten, sich in den Gebäuden und Kursräumen der vhs so zu verhalten, dass sie sich und andere keinen unangemessenen Infektionsgefahren aussetzen. Hierzu sollen die allgemeinen Verhaltensregeln zu Abstand, Hygiene und Masken (sogenannte AHA-Regeln) angemessen eigenverantwortlich und solidarisch beachtet und eingehalten werden.

Insbesondere ist dafür Sorge zu tragen, sich bei Symptomen testen zu lassen. Bei einem positiven Test gilt die derzeitige Quarantäneregelung.

2. Die AHA+L-Regel gilt weiter

Um einen bestmöglichen Schutz vor einer Infektion zu gewährleisten, gelten außerdem weiterhin die Basisschutzmaßnahmen. Dazu gehören Grundregeln wie Abstand halten, Handhygiene beachten, regelmäßiges Lüften sowie die Empfehlung, in Innenräumen Masken zu tragen.

A. Abstand halten

Beim Aufenthalt in Gebäuden und Außenflächen der vhs ist ein angemessener Abstand zwischen Personen einzuhalten. Empfohlen werden mindestens 1,50 Meter.

Auf Berührungen, Umarmungen und Händeschütteln ist zu verzichten. Eine Ansprache Auge-in-Auge mit geringem Abstand muss vermieden werden. Auch darf das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung nicht dazu verführen, dass der Abstand zu anderen Personen unnötigerweise verringert wird.

B. Handhygiene

In den Sanitärbereichen und in einem Teil der Unterrichtsräume sind ausreichend Waschbecken vorhanden, die mit Flüssigseife und Papierhandtüchern ausgestattet sind, so dass ein Händewaschen jederzeit möglich ist. Bitte machen Sie hiervon möglichst häufigen Gebrauch.

C. Maske tragen

Schützen Sie sich selbst und Ihre Umgebung: Die vhs empfiehlt, in den Gebäuden und Kursräumen der Volkshochschule Paderborn eine medizinische Maske (mindestens eine sogenannte OP-Maske, besser eine FFP2-Maske) bis zum Sitzplatz im Kursraum zu tragen.

D. Lüften

Regelmäßiges Lüften der Unterrichtsräume (möglichst Stoßlüften oder Querlüften bei weit geöffneten Fenstern) wird generell zur Verbesserung der Luftqualität empfohlen. Dies muss unter Berücksichtigung eventueller Unfallgefahren erfolgen. Folgender Lüftungsrythmus sollte unbedingt eingehalten werden: zu Beginn und zum Ende einer Unterrichtseinheit in Anwesenheit der Kursleitung sowie zusätzlich möglichst alle 20-30 Minuten während des Unterrichts. Die dafür benötigte Zeit ist abhängig von den räumlichen Gegebenheiten (z.B. von der Möglichkeit des Querlüftens).

3. Husten- und Niesetikette

Die Husten- und Niesetikette ist zu wahren. Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen. Dabei ist zudem größtmöglicher Abstand zu halten und sich nach Möglichkeit wegzudrehen.

4. Zugänge

Zu Ihrer Information sind in den Eingangsbereichen der vhs-Gebäude gut sichtbare und verständliche Informationstafeln zum infektionsgerechten Verhalten aufgestellt.

Betreten Sie Eingangsbereiche, Flure und sanitäre Anlagen möglichst allein und mit dem erforderlichen Abstand zu den zuvor Eintretenden. Vermeiden Sie dort unbedingt eine „Gruppenbildung“.

5. Räumlichkeiten

Die Tisch- und Sitzordnung ist zurzeit so gestaltet, dass beim Zugang zum Sitzplatz und den Belüftungsmöglichkeiten ein angemessener Mindestabstand zwischen zwei Personen zu jedem Zeitpunkt möglichst eingehalten werden kann. Die vorgegebene Tisch- und Sitzordnung darf nicht verändert werden.

In den EDV-Kursräumen stehen geeignete Desinfektionstücher zum Desinfizieren der Tastaturen zur Verfügung.

6. Aufenthalt in Gebäuden

Der Aufenthalt in allen Gebäuden und Räumen der vhs ist auf den notwendigen Zeitraum der Teilnahme an einem Kurs bzw. des Unterrichtens in einem Kurs zu beschränken. Wer keinen Kurs leitet oder an einem teilnimmt, hat das Gebäude zu verlassen.

7. Ausschluss vom Kursgeschehen/ Prüfungen

Keinen Zutritt in die Volkshochschule haben alle Personen, auf die mindestens eines der folgenden Merkmale zutrifft:

- positiv auf SARS-CoV-2 getestet oder als positiv eingestuft bis zum Nachweis eines negativen Tests
- symptomatisch erkrankt (Atemwegserkrankungen oder Fieber).

Die Lehrkräfte sind berechtigt, Teilnehmende, die die Vorgaben der aktuellen Coronaschutzverordnung und des vhs-Hygienekonzepts missachten, vom Kursbetrieb auszuschließen.

8. Weitere Regelungen

Für alle im Rahmen dieses Hygienekonzepts nicht explizit behandelten Sachverhalte gelten die einschlägigen Gesetze des Bundes (Infektionsschutzgesetz) und des Landes NRW (Coronaschutzverordnung).

Ergänzung für Veranstaltungen im Bereich Kochen/ Ernährungspraxis

Im eigenen Interesse sind alle am Kursgeschehen Beteiligten für die Einhaltung der nachfolgend aufgeführten Regelungen zum Infektionsschutz verantwortlich.

1. Handschuhpflicht

Vor dem Betreten der Küchen müssen die Hände gründlich gereinigt und desinfiziert werden. Zu diesem Zweck stehen Desinfektionsmittel und Papiertüchern zur Verfügung. Zudem werden Einmalhandschuhe bereitgestellt, die bei der Speisenzubereitung zu tragen sind.

2. Mitzubringende Materialien

Damit die Teilnehmer*innen und Dozent*innen möglichst keinen Kontakt mit von anderen Personen benutzten und berührten Gegenständen haben, müssen folgende Kochutensilien selbst mitgebracht werden: Schneidmesser, kleine Handtücher zum Trocknen der Hände, Geschirrtücher, Kochschürzen.

3. Mund-Nasen-Bedeckung

Das Tragen einer mindestens medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung (OP-Maske) wird während der Speisenzubereitung empfohlen, da die Abstandsregeln dort aufgrund der räumlichen Gegebenheiten und der Aktivitäten nicht überall eingehalten werden können.

4. Feste Koch-Teams

Die Speisenzubereitung erfolgt in Teams, die sich jeweils in einer Küchenkoje aufhalten. Während der Zubereitung der Speisen bleiben alle Teilnehmer*innen in den Teams sowie den Kochkojen, denen sie zugeordnet wurden. Eine Vermischung der Kochteams ist zu vermeiden.

5. Räumlichkeiten

Die Tisch- und Sitzordnung ist so gestaltet, dass beim Zugang zu den Sitzplätzen sowie am Tisch ein angemessener Mindestabstand jederzeit eingehalten werden kann. Eine ausreichende Durchlüftung der Esszimmer sowie der Küchen ist ebenfalls jederzeit möglich. Da beim Essen umstandsbedingt keine Masken getragen werden können, sind alle Teilnehmer*innen aufgefordert Rücksicht zu nehmen und sich umsichtig zu verhalten.

8. Tischdesinfektion

Desinfektionsmittel und Papiertücher zum Desinfizieren der Tische werden zur Verfügung gestellt.

Stand: 10.06.2022